

# Themen sehen dich an

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 41

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

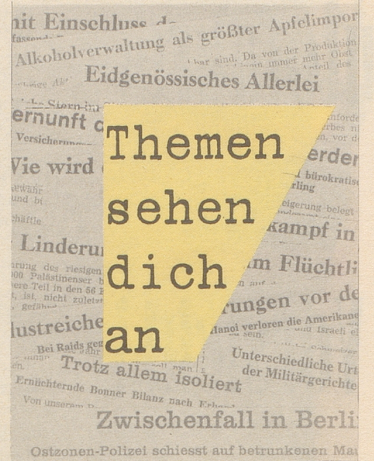
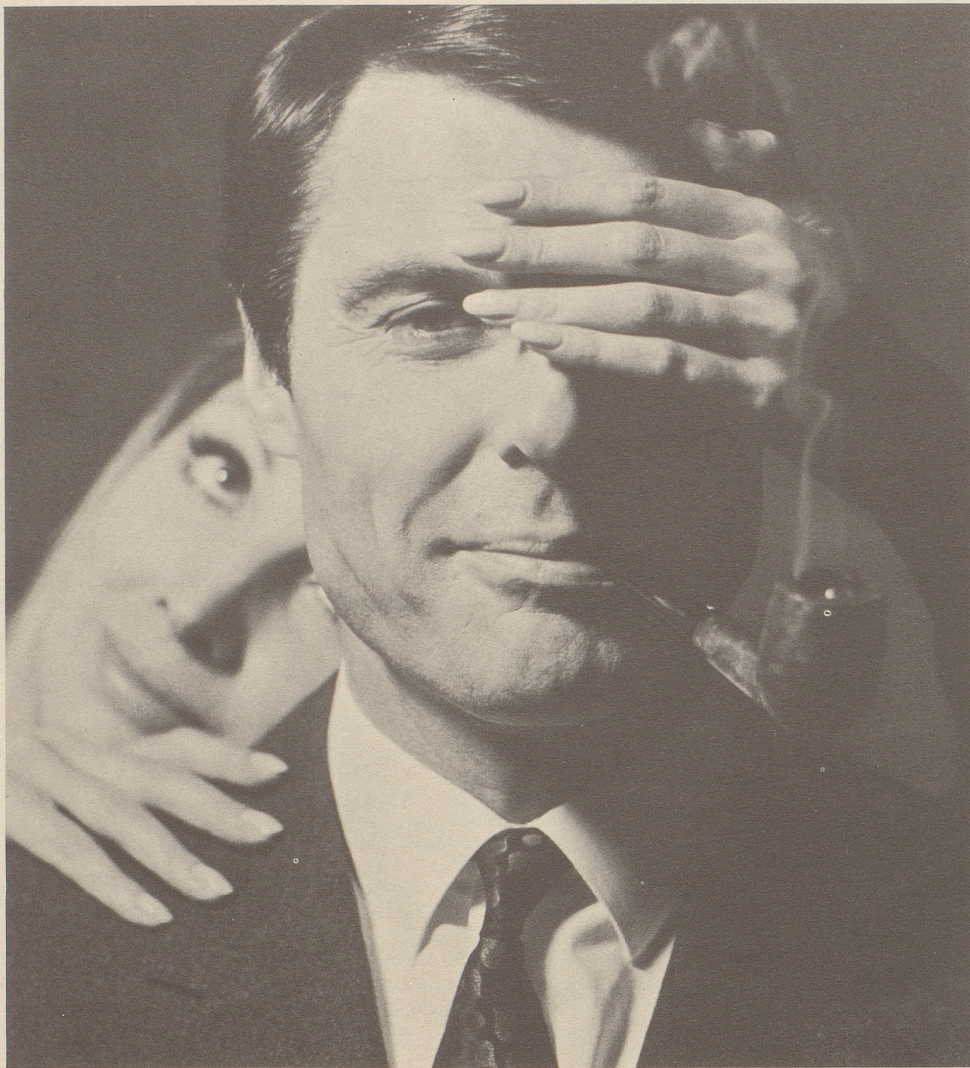
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Maoismus nimmt das Liquidieren gar wörtlich, wenn er seine rebellierenden Jünger mit Petroleum begießt und anzündet.

«He, du, trink!» rief Stalin seiner um 22 Jahre jüngeren Frau Nadjedscha bei dem traditionellen «Oktoberfest» im Kreml, zu. «Ich bin keine, die du mit «he» anreden darfst», erwiderte sie entrüstet ... – Im deutschen Sprachraum gibt es indes Gegenden, wo he, du und he, Sie durchaus akzeptable Apostrophierungen sind.

Weil den Memoiren der Swetlana immer wieder Tolstoirufe zugesprochen wird, ist es gut bei Georg Mikes nachzulesen. «Krieg und Frieden» findet er großartig, viele Seiten, ja ganze Abschnitte seien aber langweilig.

Ilja Ehbrenburg ist nicht mehr, aber sein «Tauwetter» verwirrt weiter die Geister. Es ist der Fluch dieses ins Ohr gehenden Schlagwortes, daß es fortwirkend Frostwetter muß erzeugen.

Nach einer neueren griechischen Sage soll die Achse Moskau-Kairo die erste Schlappe des Israelfeldzugs bereits im April erlitten haben, als es ihr nicht gelang, in Athen eine ihr genehme Regierung einzusetzen. – Eine daten- und tatenverarbeitende Sage!

Lord Bertrand Russell schrieb einmal, daß dem Mörder, der der Tagespresse Schlagzeilen liefert und dem Leser die eigenen Sorgen vertreiben hilft, eigentlich öffentlicher Dank gebühre. – D'accord, aber nur wenn es sich um prima Boulevard handelt.

Beinahe immer, wenn der Hamburger Verleger Papier anrührte, es bedruckte und verkaufte, hatte er Erfolg – vermeldet die «Weltwoche» von dem deutschen Pressewunderkind, Axel Springer. GP



### Rendez-vous zu dritt ... ... natürlich mit SABOT!

Wobei SABOT-Tobacco als Dritter keineswegs das fünfte Rad am Wagen ist; denn SIE liebt die anregende, leicht herbe Duftnote von SABOT, während IHM dieser Pfeifentabak aus Virginia gefällt, trifft er doch seine «europäische» Geschmacksrichtung! Darum beginnt sein Rendez-vous mit SABOT — weil SABOT hält, was EDGEWORTH verspricht. Und weil Zigarren-Dürr das «Rauchen» pflegt, importiert er SABOT aus USA. Die SABOT-Probe erhalten Sie beim Tabakspezialisten.



ZIGARREN  
DÜRR

A DISTINGUISHED PIPE MIXTURE BY THE HOUSE OF EDGEWORTH

Rössli-Rädli vorzüglich  
nur im Hotel Rössli Flawil

**BUFFET**

Ohne Übertreibung

**MAXIMAL**

**H B**

Manch guter Tropfen lagert in unsern Kellern, schenken wir doch jedes Jahr 220 000 Liter Wein aus.

**ZÜRICH**

**BAHNHOFBUFFET ZÜRICH HB**

Inserieren bringt Erfolg

**Verstopfung**  
Chron. Darmträgheit  
**Paracelsica №3**  
\* Kräutertabletten \*  
wirkt  
angenehm und  
zuverlässig Fr. 3.80

In Apotheken und Drogenherren